

Die SBB teilen mit

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): - **(1972)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-911161>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Programme des Schweizerischen Kurzwellendienstes

in deutscher Sprache

(Schweizer Zeit)

«Aktuelles vom Tage» und Spezialsendungen zum Wochenende:

08.30–09.00 / 13.30 / 14.45 / 17.00

Nachrichtenbulletins von Radio DRS:

07.00–07.10 / 12.30 / 19.15 / 22.30

«Echo der Zeit» von Radio DRS (Mo–Sa):

19.25–20.00

Börsenbericht von Radio DRS (Mo–Fr):

20.00–20.10

Auswahl von Sendungen von Radio DRS und Produktionen unseres Studios (Di + Fr + 1. + 3. + 5. So):

10.00–11.30 / 22.45–23.45

«Sport vom Sonntag» von Radio DRS:

19.25–19.35

«Religiöse Sendungen» (Sonntag)

10.00–11.30

«Euro-Touring-Dienst», Rückrufe für Touristen (täglich):

11.30–12.00

Schweizerische volkstümliche Musik (täglich):

07.45–08.00 / 14.00 / 16.15 / 19.00

Romanische Aktualitäten (Di + Sa):

13.20–13.30

en français (heure suisse)

«Le point du jour» et programmes spéciaux en fin de semaine:

09.00–09.30 / 15.15 / 17.30

Informations et commentaires de la RSR (quotidiennement)

07.30–07.40 / 13.00–13.15 / 20.20–21.00

Concerts, dramatiques, variétés, etc. (SOC + RSR)

(lun–jeu–2^e dim.):

10.00–11.30 / 22.45–23.45 / 23.00–23.45

Programmes religieux (dim.):

10.00–11.30

«Euromessages», pour touristes (quotid.):

11.30–12.00

Musique folklorique suisse (quotid.):

07.45–08.00 / 14.00 / 16.15 / 19.00

Frequenzen für Europa und angrenzende Gebiete

07.00–16.30: 9535 + 6165 kHz

16.30–23.45: 9535 + 6165 + 3985 kHz

Die Frequenzen und Sendezeiten gelten vom 7. Mai 1972 bis am 4. November 1972.

Das Programmheft kann beim Schweizerischen Kurzwellendienst, Giacomettistrasse 1, 3006 Bern 16, oder bei den schweizerischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen bezogen werden.

Die SBB teilen mit:

Die Schweizer Bahnen feiern 1972 ihr 125jähriges Bestehen. Dass sie trotz dieses respektablen Alters jung und dynamisch geblieben sind, beweisen sie mit der Einführung eines neuen touristischen Fahrausweises für die Gäste aus aller Welt,

dem Schweizer Ferienpass.

Alle wichtigen öffentlichen Transportunternehmungen haben sich zusammengeschlossen, um unbeschwertes Reisen in der ganzen Schweiz zu ermöglichen. Das ganze SBB-Netz mit nahezu 3000 km, 80 Privatbahnen mit über 2000 km, 10 Schifffahrtslinien mit über 500 km, die PTT und 26 andere Automobilunternehmungen mit nahezu 3500 km, im gesamten ein Verkehrsnetz von über 9000 km steht zur freien Verfügung.

Der Schweizer Ferienpass gestattet beliebige Fahrten mit Bahn,

Schiff und Postauto kreuz und quer durch die Schweiz, über Berg und Tal, von Ferienort zu Ferienort. Man braucht kein festes Ferienprogramm zusammenzustellen, sondern entscheidet sich an Ort und Stelle und fährt nach Lust und Laune.

Auf den meisten Gipfelbahnen erhält man mit dem Ferienpass ausserdem stark verbilligte Billette.

Der Ferienpass ist eine verlockende Einladung an alle Auslandsschweizer, ihre Heimat wieder einmal zu besuchen und sie noch näher kennenzulernen. Trotz seines grossen Geltungsbereichs ist sein Preis sehr günstig:

	2. Klasse	1. Klasse
(in Schweizer Franken)		
8 Tage	90.—	125.—
15 Tage	125.—	175.—
1 Monat	170.—	240.—

Kinder von 6–16 Jahren bezahlen nur die Hälfte.

Wer kann einen Schweizer Ferienpass kaufen?

Jedermann mit ständigem Wohnsitz ausserhalb der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein. Bei der Bestellung ist der Reisepass oder ein anderer offizieller Personalausweis vorzuweisen. Der Ferienpass ist selbstverständlich persönlich und nicht übertragbar. In der Schweiz kann er nicht gekauft oder

werden. Wo ist der Schweizer Ferienpass erhältlich?

In *Europa* bei den Schweizer Verkehrsbüros (ohne Kopenhagen und Madrid), sowie bei allen wichtigen Reisebüros, die Bahnbillette verkaufen.

Weitere Auskünfte sowie Prospekte mit Übersichtskarten des Geltungsbereichs und des Ermässigungsbereichs sind bei den Schweizer Verkehrsbüros, den Reisebüros und den Swissair-Vertretungen erhältlich.